



## Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg

📅 29.07.2014

INFORMATIONSTECHNOLOGIE

# Umsetzung des Konzepts Forward IT vorgestellt

**Wirtschaftsminister Nils Schmid und Wissenschaftsministerin Theresia Bauer haben im Kabinett ihre Pläne zur Umsetzung des Strategiekonzepts Forward IT vorgestellt. Die Initiative soll dafür sorgen, dass gerade kleine und mittlere Unternehmen mit sicheren IT-Lösungen versorgt werden.**

Das gemeinsam von Wirtschaft und Wissenschaft entwickelte Strategiekonzept Forward IT wurde im September 2013 von den 34 Partnern der IKT-Allianz unterzeichnet. Die IKT-Allianz Baden-Württemberg vereint 34 Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft, um den IKT-Standort Baden-Württemberg erfolgreich für die kommende Dekade auszurichten. Wirtschaftsminister Schmid berichtete über die Ergebnisse des umfangreichen Dialogs mit den Allianzpartnern. Insgesamt wurden 38 Projektskizzen mit weit über 100 beteiligten Partnern eingereicht.

Wirtschaftsminister Schmid: „Wir wollen gemeinsam mit unseren Forschungsinstituten dafür sorgen, dass gerade die kleinen und mittleren Unternehmen mit sicheren IT-Lösungen versorgt werden. Dadurch werden ihre guten Ideen und ihr wertvolles Know-How vor Hackern und Spähattacken geschützt.“

Wissenschaftsministerin Bauer: „Die Forward IT-Initiative setzt wesentliche Impulse für intensive Kooperationen von Hochschulen mit kleinen und mittleren Unternehmen. Gerade der ressortübergreifende strategische Ansatz wird sich dabei in der Kommunikation zwischen Stakeholdern aus Wirtschaft und Wissenschaft bewähren.“

Eines der zentralen Projekte ist der Aufbau einer Sicherheitsagentur am wirtschaftsnahen Forschungszentrum Informatik (FZI) am KIT. Die Agentur soll zu einer zentralen Anlaufstelle vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen in Baden-Württemberg werden. Sie soll etablierte Sicherheitstechnologien anwendergerecht aufbereiten und für den Transfer in die Unternehmen sorgen.

Das Zentrum wird vor allem durch aufzubauende Mediatoren-Teams den Transfer neuester Erkenntnisse der IKT-Sicherheit in die Wirtschaft des Landes übernehmen. Durch geeignete Plattformen wird der Zugang der vor allem kleinen und mittleren Unternehmen zu aktuellem Wissen sichergestellt. Mittel- bis langfristiges Ziel ist der Aufbau einer vertrauenswürdigen unabhängigen Einrichtung, die die Rolle eines „IKT-TÜV“ für zertifizierbare Software und Sicherheitssysteme für baden-württembergische Unternehmen übernimmt.

Zur Umsetzung des Strategiekonzeptes Forward IT wollen Wirtschafts- und Wissenschaftsministerium mehrere Maßnahmen fördern. Mit den Fördermaßnahmen werden die drei Handlungsfelder des Strategiekonzeptes Forward IT, im Rahmen der vorhandenen finanziellen Handlungsmöglichkeiten, abgedeckt. Die Vorhaben sollen um mindestens 50 Prozent von den Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft mitfinanziert werden. Über das Fördervolumen wird im Rahmen des Doppelhaushalts 2015/16 entschieden. Am 8. Oktober 2014 kommen die Partner beim IKT-Gipfel erneut zusammen.

[Strategiekonzept Forward IT \(PDF\)](#)

**Link dieser Seite:**

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/umsetzung-des-konzepts-forward-it-vorgestellt>

///